

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Hydrauliköl

#### **Verwendungen, von denen abgeraten wird**

-----

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

HM Industrieservice GmbH  
Großer Sand 3  
76698 Ubstadt-Weiher  
Deutschland  
Telefon: +49 7251 44127-0  
Telefax: +49 7251 44127-29  
E-Mail: info@hm-industrie.de  
Webseite: www.hm-industrie.de

### **1.4. Notrufnummer**

Notfallinformationsdienst                      +49 7251 44127-0  
Diese Nummer ist nur während folgender Dienstzeiten  
verfügbar: Mo-Fr 07:30 bis 16:00

+43 1 3649237 (Österreich)  
+32 2 808 32 37 (Belgien)  
+359 32 570 104 (Bulgarien)  
+420 228 880 039 (Tschechische Republik)  
+45 69 91 85 73 (Dänemark)  
+49 69 643508409 (Deutschland)  
+972 3-763-0639 (Israel)  
+371 66 165 504 (Lettland)  
+370 5 214 0238 (Litauen)  
+60 3-9212 5794 (Malaysia)  
+389 2 551 7456 (Mazedonien)  
+31 85 888 0596 (Niederlande)  
+48 22 398 80 29 (Polen)  
+40 376 300 026 (Rumänien)  
+8 (800) 100-63-46 (Russland)  
+46 8 525 034 03 (Schweden)  
+386 1 888 80 16 (Slowenien)  
+886 2 7741 4207 (Taiwan)  
+380 94 710 1374 (Ukraine)  
+36 1 808 8425 (Ungarn)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Chronic 3 H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenhinweise**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Behälter/Inhalt gemäß den gesetzlichen Vorschriften der Abfallentsorgung zuführen.

**2.3. Sonstige Gefahren**Produkt kann einen Film auf der Wasseroberfläche bilden, der den Sauerstoffaustausch verhindern kann.  
Siehe Abschnitt 11, 12 und 15.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)****2,6-Di-tert-butylphenol**

CAS-Nr.	128-39-2			
EINECS-Nr.	204-884-0			
Registrierungsnr.	01-2119490822-33			
Konzentration	>= 0,1	<	0,25	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Skin Irrit. 2		H315	
	Aquatic Acute 1		H400	
	Aquatic Chronic 1		H410	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2	H315	>	35 %
Aquatic Chronic 1	H410	M =	1
Aquatic Acute 1	H400	M =	1

**C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines**

CAS-Nr.	---			
EINECS-Nr.	627-034-4			
Registrierungsnr.	01-2119473797-19			
Konzentration	>= 0,025	<	0,1	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Aquatic Acute 1		H400	
	Aquatic Chronic 1		H410	
	Asp. Tox. 1		H304	
	Skin Corr. 1B		H314	
	Acute Tox. 4		H302	
	Eye Dam. 1		H318	
	STOT SE 3		H335	
	STOT RE 2		H373	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	M =	10
Aquatic Chronic 1	H410	M =	10

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

### **Sonstige Angaben**

Alle Konzentrationen sind Gewichtsprozenteneinheiten für Flüssigkeiten und Volumenprozenteneinheiten für gasförmige Produkte. Andere Stoffe, die nicht als gefährlich bewertet sind, bis zu 100%. Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16 Gemische sind nicht registrierungspflichtig. Die Registrierungsnummern der Inhaltsstoffe dieses Gemisches (soweit vorhanden) wurden unter Punkt 3 angegeben. Die Mineralöle im Produkt enthalten unter 3 % DMSO-Extrakt (IP 346).

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen.

#### **Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

#### **Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten - Aspirationsgefahr. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bisher keine Symptome bekannt.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

#### **Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Pyrolyseprodukte; Kohlenwasserstoffe; Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Kohlenmonoxid (CO); Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S); Stickoxide (NO<sub>x</sub>); Phosphoroxide; Rauch.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Nicht Rauchen

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### Hinweise zum sicheren Umgang

Ölnebelbildung vermeiden. Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Empfohlene Lagertemperatur

Wert < 50 °C

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### Zusammenlagerungshinweise

Von entzündlichen Stoffen fernhalten.

### Lagerklasse nach TRGS 510

Lagerklasse nach TRGS 10 Brennbare Flüssigkeiten  
510

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Kühl lagern.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

siehe Produktinformation

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

### Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Technische Massnahmen zur Vermeidung der Exposition. Organisatorische Massnahmen zur Vermeidung der Exposition. Für gute Lüftung sorgen. Die Art der persönlichen Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

**Atemschutz**

Nicht erforderlich, jedoch Einatmen von Dämpfen vermeiden. Bei Bildung von Spritzern oder feinem Nebel muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

**Handschutz**

Geeignet sind beispielsweise Schutzhandschuhe der Firma KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Telefon +49 (0)6659 87300, E-mail: vertrieb@kcl.de mit folgender Spezifikation (Prüfung erfolgte nach EN374): Camatril (Artikel-Nr.: 731; Material: Nitril; Mindestschichtstärke: 0,33 mm; Durchbruchzeit: 480 min) Dermatril (Artikel-Nr.: 740; Material: Nitril; Mindestschichtstärke: 0,11 mm; Durchbruchzeit: 30 min) Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EU-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus ergebenden Norm EN374 genügen. Die oben genannten Durchbruchzeiten beruhen auf Labormessungen von KCL nach EN 374 und sind nur für diesen KCL-Artikel maßgebend. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	flüssig	
<b>Farbe</b>	gelb bis braun	
<b>Geruch</b>	charakteristisch	
<b>Schmelzpunkt</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Gefrierpunkt</b>		
Bemerkung	nicht bestimmt	
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>		
Wert	> 320	°C
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>		
Nicht anwendbar		
<b>obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>		
Untere Explosionsgrenze	0,6	%(V)
Obere Explosionsgrenze	6,5	%(V)
<b>Flammpunkt</b>		
Wert	220	°C
Methode	DIN ISO 2592	
<b>Pourpoint</b>		
Wert	-30	°C

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

Methode DIN/ISO 3016

**Zündtemperatur**

Bemerkung nicht bestimmt

**Zersetzungstemperatur**

Bemerkung nicht bestimmt

**pH-Wert**

Bemerkung Nicht anwendbar

**Viskosität****kinematisch**Wert 22,4 mm<sup>2</sup>/s

Temperatur 40 °C

**kinematisch**Wert 4,4 mm<sup>2</sup>/s

Temperatur 100 °C

**Löslichkeit(en)**

Bemerkung praktisch unlöslich

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck**

Bemerkung nicht bestimmt

**Dichte**Wert 0,850 bis 0,860 g/cm<sup>3</sup>

Temperatur 15 °C

**Dampfdichte**

Bemerkung nicht bestimmt

**Partikeleigenschaften**

Bemerkung Nicht anwendbar

**9.2. Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

Keine bekannt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Oxidationsmittel

**Zersetzungstemperatur**

Bemerkung nicht bestimmt

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Siehe Abschnitt 5.3.

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute orale Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Akute dermale Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Akute inhalative Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bemerkung Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Sensibilisierung**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Mutagenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Reproduktionstoxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Cancerogenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

#### **Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

#### **Sonstige Angaben**

Es gibt keine verfügbaren Daten über das Gemisch selbst.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] vorgenommen.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

#### **Allgemeine Hinweise**

Es sind keine Angaben über das Gemisch selbst vorhanden. Das Gemisch wurde gemäß der Summierungsmethode der CLP-Verordnung 1272/2008/EG bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

#### **Allgemeine Hinweise**

Es sind keine Angaben über das Gemisch selbst vorhanden.

#### **Biologische Abbaubarkeit**

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

Bemerkung

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD nicht leicht abbaubar (nicht readily biodegradable), jedoch potentiell biologisch abbaubar (inherently biodegradable).

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Allgemeine Hinweise

Es sind keine Angaben über das Gemisch selbst vorhanden.

#### Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Bemerkung nicht bestimmt

### 12.4. Mobilität im Boden

#### Allgemeine Hinweise

Es sind keine Angaben über das Gemisch selbst vorhanden.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

#### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

#### Allgemeine Hinweise / Ökologie

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 13 01 10\* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis  
 Als gefährlichen Abfall entsorgen.

EAK-Abfallschlüssel 13 01 10\* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis  
 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel 13 01 10\* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis  
 Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

EAK-Abfallschlüssel 13 01 10\* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis  
 Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.

#### 14.1. UN-Nummer

UN -

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

-

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse -

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe -

#### 14.5. Umweltgefahren



Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

-

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.

**14.1. UN-Nummer**

UN -

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

-

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse -

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe -

**Lufttransport ICAO/IATA**

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.

**14.1. UN-Nummer**

UN -

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

-

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse -

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe -

**14.5. Umweltgefahren**

-

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

**Weitere Informationen****14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nein

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****H-Sätze aus Abschnitt 3**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

Handelsname: LUPUS ECO Hydrauliköl HLP ZF 22

Version: 6 / DE

Überarbeitet am:

Ersetzt Version: 5 / DE

Druckdatum: 23.12.22

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.